

Employee Productivity Excellence -

Berechtigungen und Mitarbeiterdaten mit SAP Master Data Management zentral verwalten



Gestiegene Anforderungen an die Benutzerverwaltung



In den letzten Jahren sind im Bereich des Benutzermanagements die Anforderungen an die IT-Abteilung stetig gestiegen: einerseits kämpfen IT-Abteilungen damit, dass ihre Budgets gekürzt werden. Auf der anderen Seite wird die Verwaltung von Benutzerinformationen aufgrund einer verteilten und heterogenen Systemlandschaft komplexer. Der Administrator kann aber nur manuell die Benutzerrechte in den einzelnen Systemen anlegen und verwalten. Dies ist sowohl sehr zeit- und kostenintensiv, als auch fehleranfällig.

„15 – 25% aller Zugriffs und Provisionierungsaufgaben müssen durch Fehler innerhalb des manuellen Prozesses wiederholt werden.“
Intl Security Report

Einbindung in den Gesamtprozess

Die Benutzerverwaltung betrifft jedoch nicht nur die IT-Abteilung, sondern muss u.a. auch von der Personalabteilung unterstützt werden. Der Prozess einer Neueinstellung oder Änderungen von Mitarbeiterdaten findet abteilungs- und systemübergreifend statt und muss dementsprechend behandelt werden. Hierbei werden gleiche Daten von der Personalabteilung für das HR System, als auch von der IT für die Benutzerinformationen der verschiedenen Endsystemen erfasst. Dabei bedarf es einer prozessorientierten Zusammenarbeit, in der Informationen zentral und nicht redundant erfasst und durch einen definierten Prozessablauf koordiniert werden.

Zeitliche Engpässe tragen ihr übriges dazu bei, dass Benutzerkonten und Systemberechtigungen ad hoc und ohne entsprechende Dokumentation in den Endsystemen vergeben werden. Dadurch steigt die Gefahr, dass zu viele Berechtigungen zugewiesen oder diese nicht mehr termingerecht entzogen werden. Risiken stellen dabei unautorisierte oder ausgediente Mitarbeiter dar.

Die zentrale Identity Management Lösung „Employee Productivity Excellence“ hilft diese Probleme zu beheben.

Langwierige Berechtigungsprozesse



„Um Zugriffsrechte zu gewähren oder zu entfernen benötigen 27% aller Unternehmen mehr als 5 Tage.“ Intl Security Report

Die Serviceorientierung von Geschäftsprozessen wird durch das Enterprise SOA Konzept umgesetzt. Zugriffsberechtigungen auf verschiedene Services müssen flexibel umgesetzt werden. Dafür müssen ständig wechselnde Anforderungen auch für Zugriffsberechtigungen schnell und einfach erfüllt werden.

Die momentane Realität sieht oft anders aus: Mitarbeiter werden durch einen langwierigen Prozess der Berechtigungsvergabe in Ihrer Produktivität gebremst.

Trotz flexiblen Änderungen, gilt für ein konformes Arbeiten gemäß den gesetzlichen Anforderungen, Transparenz über Berechtigungen der Mitarbeiter zu schaffen.

Die „Employee Productivity Excellence“ Lösung ermöglicht Ihnen, dies an einem zentralen Punkt über die komplette IT Systemlandschaft abzubilden.

Kennen Sie dies?

- Benutzerberechtigungen wurden ad hoc vergeben. Der Überblick, wer wo welche Berechtigungen besitzt ist verloren.
- „Ich sehe was, was Du nicht siehst..!“ Benutzern werden zu viele Berechtigungen vergeben. Das entschärft die vielen Telefonanrufe beim Helpdesk und spart Zeit. Bis zur nächsten Revision.
- Berechtigungen werden nicht mehr termingerecht entzogen und sammeln sich in den Systemen an.
- Benutzerkonten werden bei Austritt eines Mitarbeiters nicht rechtzeitig gelöscht oder gesperrt.
- Ihren neuen Namen kann Frau Schmidt (geb. Olsen) in den Systemen noch nicht benutzen, da die IT-Abteilung davon nichts mitbekommen hat.

Herausforderungen



Prozesssicht / Kommunikation

Damit Berechtigungen effizient verwaltet werden können, müssen Änderungen des Mitarbeiters aktiv kommuniziert werden.

Diese sollten von dezentralen Abteilungen über verteilte Prozesse in einem zentralen System erfasst werden können, wodurch die Effizienz des Arbeitsablauf gesteigert wird.

Rollenbasierte Zugriffsberechtigungen

Herausforderungen für die IT ergeben sich vor allem in der Verwaltung der Zugriffsberechtigungen in den verschiedenen Endsystemen.

Diese sollten über ein zentrales System gepflegt und automatisiert in die entsprechenden Endsysteme verteilt werden. Aus der Position des Mitarbeiters ergeben sich dabei dessen Berechtigungen, die von der Fachabteilung autorisiert werden müssen.

Integration von Anwendungen

Standardisierte Schnittstellen sorgen für eine schnelle, unkomplizierte Integration von neuen Systemen an das Identity Management.

Durch einen zentralen Zugang werden kostspielige Punkt-zu-Punkt Verbindungen vermieden.

Harmonisierte Mitarbeiterstammdaten

Durch eine Integration verschiedener Systeme mit einem zentralen Metadirectory sollen Mitarbeiterstammdaten auf einen einheitlich gültigen Stand gebracht werden, der zentral zur Verfügung steht.

Die Rückverteilung in die Systeme muss eine durchgehende Datenqualität gewährleisten.



Lösung



Behalten Sie den Überblick

Die „**Employee Productivity Excellence**“ Lösung nutzt SAP Master Data Management (MDM) als zentrales Metadirectory in dem alle benutzerspezifischen Informationen aus den verschiedenen Endsystemen gesammelt, bereinigt und zu einem konsolidierten Mitarbeiterstammdatensatz zusammengefasst werden.

Dieser beinhaltet sowohl Identitätsinformationen aus den Endsystemen, sowie zusätzliche Daten aus dem HR System. Durch die Abbildung der hierarchischen Struktur von SAP HR und dem Verzeichnisdienst können Berechtigungen rollenspezifisch anhand der organisatorischen Einheit und Stelle vergeben werden.

Verteilte Prozesse

Durch dezentralen Zugriff auf das zentrale Metadirectory können Mitarbeiterdaten und Berechtigungen schnell und einfach erstellt, geändert oder gesperrt werden. Gleichzeitig sind durch „Guided Procedures“ der korrekte und vollständige Ablauf der Prozesse und die Abgrenzung von Verantwortlichkeiten gewährleistet.

Zentrale Mitarbeiterverwaltung

Eine zentralisierte Anlage von Benutzern stellt sicher, dass Daten nicht zeitaufwendig für alle Endanwendungen einzeln erfasst werden. Fehler bei der Datenerfassung und doppelte Dateneingaben können so vermieden werden. Die automatisierte Verteilung der gültigen, vollständigen Stammdaten in die Endanwendungen sichert eine durchgängige Datenqualität.

Mehrwert

Die zentrale „Employee Productivity Excellence Lösung“ der IBSolution bietet ein vollständiges, integriertes Paket, mit dem Sie Ihre Mitarbeiterstammdaten schnell im Griff haben. Durch die verbesserte Prozess- und Datenqualität sparen Sie entscheidende Zeit und somit auch Kosten.

Diese Ersparnis zieht sich durch den gesamten Lebenszyklus einer Identität: Von der Anlage, über Änderungen und Support bis hin zu Löschen von Daten und sorgt für einen schnellen Return on Investment.

Mehrwert von „Employee Productivity Excellence“



Verbesserte Datenqualität

- Dublettenprüfungen
- Harmonisierung und Konsolidierung von Mitarbeiterdaten
- Zentraler, gültiger Stammdatensatz

Produktivitätssteigerung

- Verkürzte Einarbeitungszeit bei Neuanstellung und Stellenwechsel
- Keine redundante Datenpflege
- Einfache Suche: Schnelles Auffinden von Mitarbeiterinformationen

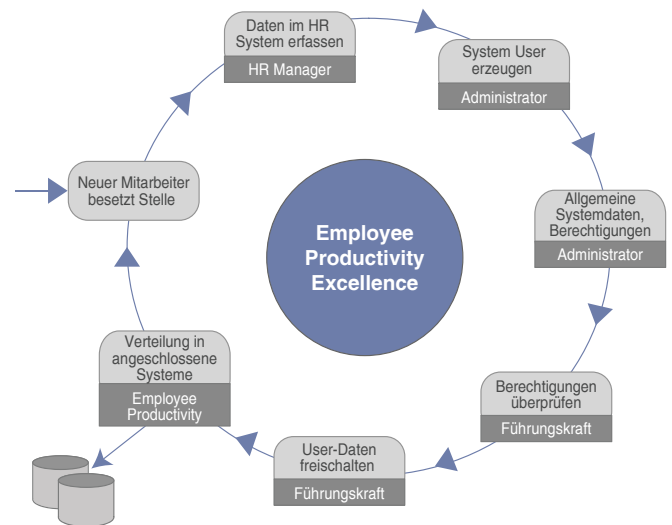
Kostensparnis durch verkürzten Zeitaufwand während des gesamten Lebenszyklus einer Identität

Integration in Ihre SAP Umgebung

- Keine Schnittstellenprobleme
- Kurze Einführungszeit
- Keine zusätzlichen Applikationen nötig
- Geringerer Schulungsaufwand

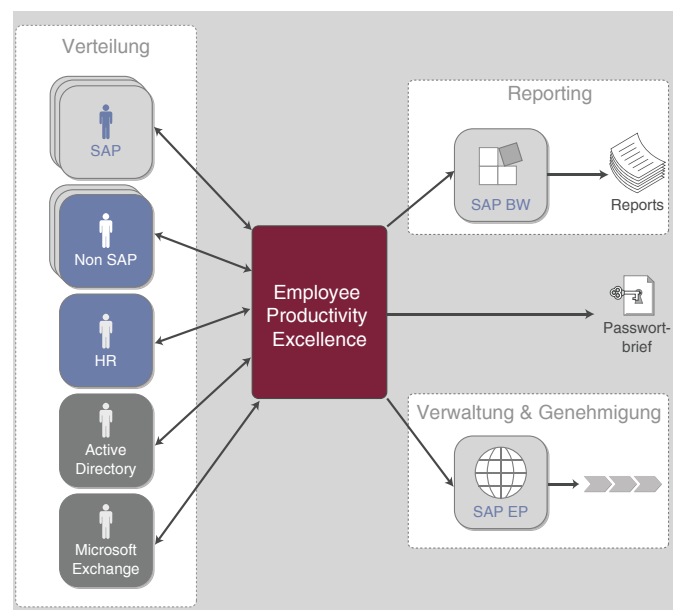
Effektives Berechtigungsmanagement

Umsetzung



Prozess: Mitarbeiterneueinstellung

Guided Procedures garantieren die effektive Zusammenarbeit der Abteilungen. Alle Daten müssen dabei lediglich ein einziges Mal erfasst werden.



Architektur im Überblick

Als zentrales Metadirectory verbindet die „Employee Productivity Excellence“ Lösung alle Quellsysteme über standardisierte Schnittstellen.

Dynamische Auswertungen stellen individuelle Berichte zur Verfügung. Unser Lösungsansatz ermöglicht eine flexible Anpassung von Prozessen und bereitet Sie bestens auf die Anforderungen einer Enterprise SOA Architektur vor.

SAP Master Data Management als zentrales Stammdatenrepository

Anbindung verschiedener Systeme über standardisierte Schnittstellen

- SAP Systeme / ZBV via RFC
- Non SAP Systeme via XML / Webservices
- LDAP Anbindung von Verzeichnisdiensten

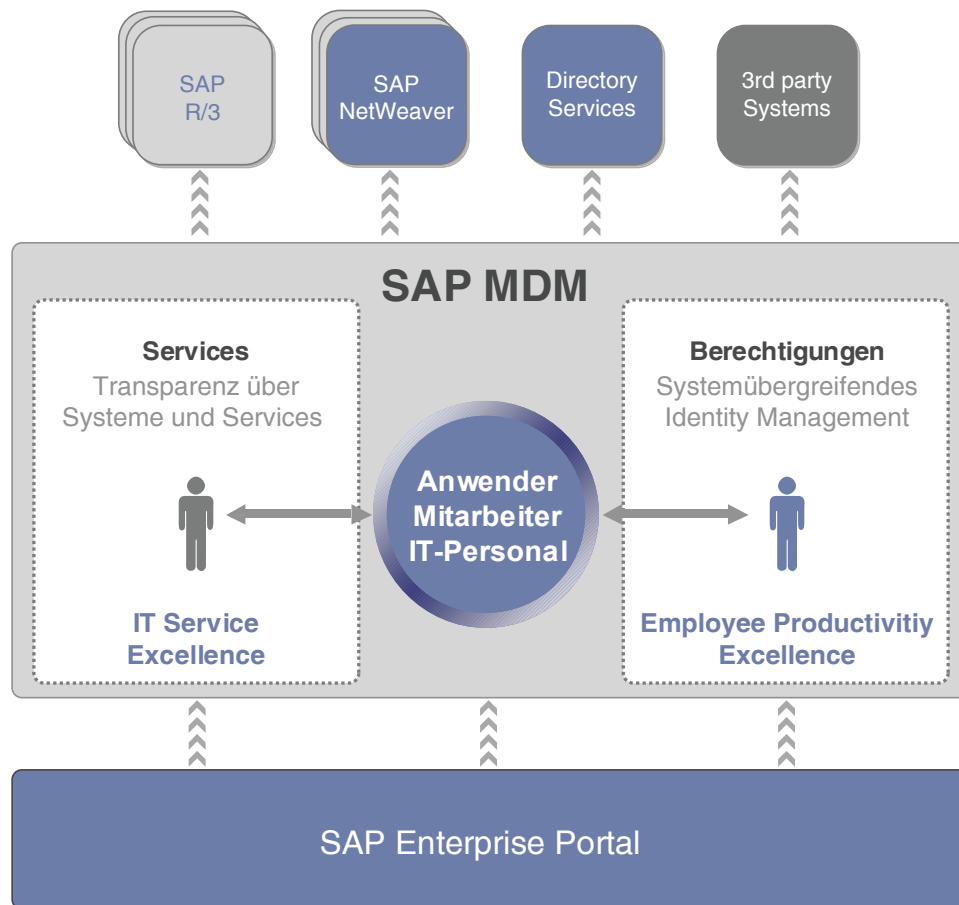
Verteilung der Daten an Zielsysteme

Einfache Reporterstellung durch SAP BW

Workflows für effektive Zusammenarbeit

Webservices zur Umsetzung des Enterprise SOA Konzeptes mit SAP Net-Weaver

IBSolution Produktportfolio



Die „**Employee Productivity Excellence**“ Lösung der IBSolution ermöglicht eine umfassende, effiziente und prozessorientierte Verwaltung von Benutzern und deren Berechtigungen.

Dabei müssen die speziellen Bedürfnisse wie wechselnde Zugriffe auf Services der Benutzer, auch in einer funktionierenden Systemlandschaft eingebunden werden. Der best-practise Standard ITIL rückt den Mitarbeiter ebenfalls weiter in den Mittelpunkt der Serviceorientierung.

Diesen Fokus greift die „**IT Service Excellence**“ Lösung der IBSolution auf, die eine einfache, effiziente Nutzung und transparente Darstellung der IT Infrastruktur mit Hilfe einer CMDB (Configuration Management Database) abbildet. Dadurch können genutzte Ressourcen dem Mitarbeiter direkt zugeordnet werden.

Durch den unternehmensweiten Überblick auf alle Mitarbeiter sowie deren Berechtigungen und genutzten Ressourcen ergänzen sich beide Lösungen optimal. Ein zentraler Einstieg über SAP Enterprise Portal vereinfacht die Prozessschritte, bildet diese transparent ab und führt sie zusammen.

Das Praxis-Beispiel „Mitarbeitereinstellung“ zeigt das Zusammenspiel der beiden Produkte auf:

Nach Erfassung der Userdaten erfolgt die Zuordnung der benötigten Rollen. Anschließend werden die Berechtigungen in den zugehörigen Systemen automatisiert angelegt, worauf nun dem User IT Komponenten, z.B. Notebook oder Emailservice, zugeordnet werden.

All diese Schritte sind über den zentralen Zugangspunkt SAP Enterprise Portal durchführbar, was eine redundante Datenerfassung vermeidet und Transparenz schafft.

Vorteile:

- Zuordnung von Mitarbeitern zu Ressourcen und Berechtigungen
- Doppelte Prozessschritte werden durch einheitliches Konzept vermieden
- Zeitnahe Bereitstellung von Infrastruktur und Berechtigungen
- Reduzierung von IT Service Tasks
- Effizienteres Usermanagement



Edisonstr.21
74076 Heilbronn
Tel. (+49) 7131/64974-0
www.ibsolution.de